



Stadt Coswig (Anhalt)

Beschlussvorlage <i>öffentlich</i>	Vorlage-Nr: COS-BV-416/2023 Aktenzeichen: Datum: 18.01.2023 Einreicher: Bürgermeister Verfasser: Stadtwerke					
Betreff: Festsetzung der Eintrittspreise für das Naturbad Flämingbad Coswig (Anhalt) ab der Badesaison 2023						
Beratungsfolge	Mitglieder	Abstimmungsergebnis				
	Soll	Anw.	Mitw.- verbot	Daf.	Dag.	Ent.
23.02.2023 Betriebsausschuss der Stadtwerke						

Beschlussvorschlag:

In Anwendung des § 5 Abs. 3 Nr. 2 der Betriebssatzung für die Stadtwerke Coswig (Anhalt) beschließt der Betriebsausschuss die Festsetzung der nachfolgend aufgeführten Eintrittspreise ab der Badesaison 2023.

- einheitlicher Eintrittspreis für alle Besucher 3,50 EUR
- Familienkarte (4 Personen) 11,00 EUR
- Karte für 10-maligen Besuch 32,00 EUR
- Karte für 20-maligen Besuch 62,00 EUR

Die entsprechende Karte gilt für den einmaligen Eintritt bzw. bei Karten für mehrmalige Besuche jeweils der angegebenen Anzahl der Besuche. Sie verlieren bei Verlassen des Bades ihre Gültigkeit. Karten für mehrmalige Besuche sind nur für die Saison gültig, in der sie erworben wurden.

Der Betriebsausschuss beschließt die geänderte Festsetzung der nachfolgend aufgeführten Eintrittspreise ab der Badesaison 2023.

Beschlussbegründung:

Der Eigenbetrieb Stadtwerke Coswig (Anhalt) betreibt im Auftrag der Stadt Coswig (Anhalt), in Übereinstimmung mit § 2 Abs. 2 der Betriebssatzung, das Flämingbad. Der Betrieb von kommunalen Badeeinrichtungen ist in der Regel defizitär. Der Eigenbetrieb hat seit der Übertragung dieser Aufgabe versucht die Betriebskosten zu senken und mit den vorhandenen Mitteln sparsam zu wirtschaften. Dazu wurden durch organisatorische Vorkehrungen vor allem die Personalkosten reduziert.

Gleichzeitig bemühen sich die Stadtwerke Coswig (Anhalt) fortlaufend, die Attraktivität der Badeanlage durch Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen zu erhöhen. Neben den in den Jahren 2017 bis 2019 durchgeführten umfangreichen Neuanschaffungen von Außenspielgeräten sowie der Sanierung von Gebäuden, Wegen und Einfriedungen wurde im Herbst 2022 die alte Badeinsel durch zwei neue Badeplattformen ersetzt, welche den Besuchern ab der Badesaison 2023 zu Verfügung stehen.

Im Rahmen des Wirtschaftsplanes 2023/2024 sind weitere Sanierungsmaßnahmen vorgesehen. Geplant sind die Dachsanierung des Kioskgebäudes, die Innensanierung des Sozialgebäudes, die Fortführung weiterer Abschnitte der Zaunerneuerung sowie die Erweiterung der Holzspielkombination.

Zur Umsetzung aller genannten Maßnahmen wurden von den Stadtwerken Coswig (Anhalt) Fördermittel mit einer 90%igen Finanzierung eingeworben.

Der Bäderbetrieb trägt als städtisches Freizeitangebot zur Lebensqualität der ansässigen Bürger bei und ist ein wichtiger Indikator für die Neuansiedlung junger Familien. Das Bad wird sowohl von Ortsansässigen als auch von Besuchern umliegender Gemeinden genutzt. Es bietet dem Zeitgeist der Hinwendung touristischer Bestrebungen nach Erlebnisräumen in der Natur entsprechend ein Angebot.

Gleichwohl ist für die Refinanzierung der durch den Badebetrieb entstehenden Kosten gerade auch vor dem Hintergrund der Preisentwicklungen im Jahr 2022 und der erwarteten weiteren Inflationsentwicklung für 2023 ff. eine enorme Anstrengung notwendig.

Insofern ist in Übereinstimmung mit dem bestehenden Konsolidierungskonzept zum Wirtschaftsplan 2023/2024 (COS-BV-406/2022) sowie dem Wirtschaftsplan 2023/2024 selber (COS-BV397/2022) eine weitere Erhöhung der Eintrittspreise unumgänglich.

Die mit dem vorliegenden Beschluss voraussichtlich zu realisierenden Mehreinnahmen führen nicht zu einer kostendeckenden Betreibung der Einrichtung. Sie dienen vielmehr als ein Baustein zur Erhaltung der Einrichtung durch die Verhinderung einer stärkeren Erhöhung der jährlich entstehenden Defizite.

Wie aus Anlage 1 zu dieser Vorlage ersichtlich, wird die vorgeschlagene Preiserhöhung bei durchschnittlichen Besucherzahlen jährliche Mehreinnahmen von 3,9 TEUR ermöglichen. In den Berechnungen der Durchschnittswerte der Nutzungszahlen wurden die Jahre 2020 und 2021 aufgrund der Sondereffekte durch die Corona-Pandemie nicht berücksichtigt. (vgl. hierzu auch Anlage 3)

Wie sich die zu beschließende Erhöhung der Eintrittspreise auf das Nutzungsverhalten der Besucher auswirken wird, ist derzeit nicht abzusehen. Die Mehrbelastung für einzelne Nutzergruppen ist der Anlage 2 anhand einiger Beispiele zu entnehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

JA: X NEIN:

Aufwendungen/Auszahlungen:

Erträge/Einnahmen: + 3,9 TEUR

Planmäßig bei Kto.: 411000/91000

Überplanmäßig bei Kto.:

Außerplanmäßig bei Kto.:

Bemerkungen:

Anlagen:

Anlage 1 Änderung der Eintrittspreise Flämingbad ab 2023

Anlage 2 Auswirkung der Eintrittspreisänderung für die Besucher anhand ausgewählter Beispiele

Anlage 3 Einnahmen Flämingbad 2018 - 2022

A. Clauß
Bürgermeister